

Altes

mit Neuem

verbinden.

LEBEN

WAS: Glückstadt zu einem Lebens(t)raum formen, der Familien mit Kindern anspricht, aber auch den Bedürfnissen unserer Seniorinnen und Senioren und aller anderen Altersgruppen entspricht.

WIE: Schaffung weiterer lebendiger, kultureller Räume zum Klönschnacken, Sich-Austauschen, Verweilen und Sich-treffen – einfach zum Leben!

SCHULEN

WAS: Dauerhafte Unterstützung der Schulen in enger Zusammenarbeit mit dem Schulverband.

WIE: Für die Schulen selbst, endlich den Renovierungsstau auflösen. Nach Erfassung des Handlungsrahmens ein bindendes Handlungskonzept auf den Weg bringen. Damit der Lernraum Schule wieder zum Lernen einlädt.

VERKEHR

WAS: Verkehrsflüsse aktiv lenken und endlich den Radverkehr besser organisieren. Zudem braucht Glückstadt mehr Zughalte des Regional-expresses.

WIE: Anpassung der Beschilderung und Schaffung von Parkplätzen für Autos und Fahrräder. Es ist zu prüfen, ob Glückstadt ein zentrumnahes Parkhaus baut, das auch Radfahrerinnen und Radfahrer attraktive Stellflächen bietet. Jedes Auto, welches wir vorab in eine vorgesehene Parkfläche lenken, entschärft unsere Problempunkte und schafft Freiräume für die Menschen.



ROLF APFELD

AUS GLÜCKSTADT

FÜR GLÜCKSTADT

www.rolfapfeld.de



www.rolfapfeld.de



Ihr Kandidat für die
Bürgermeisterwahl

Wir unterstützen



ROLF APFELD

AUS GLÜCKSTADT

FÜR GLÜCKSTADT

ROLF APFELD

ZU MEINER PERSON

Als Dipl.-Ing. für Bauwesen bin ich derzeit als Fachbereichsleiter im Betriebsamt der Stadt Norderstedt angestellt. In meiner Verantwortung liegen die Bereiche Kalkulation, Service und Verwaltung.

Auch jetzt arbeite ich also schon als Schnittstelle zwischen Bürgern und Politik. **So schaffe ich einen bürgernahen Service, ökologische Anreize und die Voraussetzungen für die digitale Zukunft.**

Seit 2018 wohnen meine Familie und ich in Glückstadt und wir genießen unsere neue Heimat.

Glückstadt
braucht
den Wechsel.

Rolf Apfeld ist parteiübergreifender Kandidat zur Bürgermeisterwahl am 26.09.2021.

Wir, die Mehrheit in der Glückstädter Stadtvertretung, unterstützen die Kandidatur von Rolf Apfeld zum Bürgermeister von Glückstadt!



Zuhören.

Planen.

Handeln.

MEINE ZIELE

Ich will den Bürgerinnen und Bürgern **zuhören**, ihre **Bedürfnisse erkennen** und in eine lebenswerte Stadt einbringen. Als Bürgermeister will ich kooperativ mit der Politik arbeiten und stehe für eine sachorientierte Verwaltungsarbeit.

Mit meiner breitgefächerten und langjährigen Berufserfahrung will ich eine **offene Führungskraft** für die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein.

Ich vertraue meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und stehe für ein **bürgernahes Dienstleistungsangebot**. Dafür muss die **Digitalisierung** weiter vorangebracht werden.

Gemeinsam mit den Glückstädterinnen und Glückstädtern will ich die Schönheit der Stadt erhalten und sie für die Zukunft wappnen.



Tradition

und

Innovation.

WOHNEN

WAS: Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in energieneutraler Bauweise, der barrierearm, gut angebunden und an die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohnern angepasst ist.

WIE: Gründung einer städtischen Entwicklungsgesellschaft, die über ihre Flächen eigenständig bestimmt. Städtische Neubauten erfolgen energieneutral, so dass Heiz- und Energiekosten stabil gehalten bzw. gemindert werden.

ARBEIT

WAS: Erhalt von Arbeitsplätzen, Unterstützung der lokalen Wirtschaft sowie Schaffung von Anreizen für die Ansiedlung neuer Gewerbe.

WIE: Aktiver Austausch mit den Betrieben vor Ort, um sozialpflichtige Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen. Ansiedlung eines Gründungszentrums für z.B. eine nachhaltige Lebensmittelindustrie.

EHRENAMT

Das vielfältige Kultur- und Vereinsleben in Glückstadt sowie das Ehrenamt muss wieder die Wertschätzung erfahren, die es verdient.